

## Presseinformation

### **Lust aufs Land**

#### Projekt #G.A.S.T. präsentierte sich auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin

**Schmallenberg/Berlin.** *Das Projekt #G.A.S.T. macht auch weiterhin überregional von sich reden. Als gutes Beispiel für eine Initiative zur Fachkräftesicherung und zur Förderung des ländlichen Raumes war es im Januar auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin vertreten.*

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), der Fördergeber des heimischen Fachkräfteprojektes, präsentierte in mehreren Hallen und bei zahlreichen Veranstaltungen auf der Messe Berlin ein umfangreiches Programm. Eine eigene Halle machte "Lust aufs Land" – hier präsentierte sich das Projekt #G.A.S.T. unter dem Dach des Land(auf)Schwung Projektes „Heimvorteil HSK“, das von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis initiiert wurde. Zwei weitere Projekte aus Winterberg ("Hand ans Werk - Pack an in Winterberg, Hallenberg, Medebach") und Brilon („Anwerbung von Ärzten und medizinischem Fachpersonal“) waren ebenfalls dort vertreten. Alle Land(auf)Schwung-Projekte im HSK gemeinsam konnten so verdeutlichen, was im Rahmen einer Bundesförderung im Bereich Fachkräftesicherung machbar und möglich ist.

Im Hallenbereich "Ländliche Entwicklung" trafen Interessierte auf Menschen und Organisationen, denen das Leben auf dem Land und gute Lebensbedingungen für die Menschen am Ort am Herzen liegen. Ehrenamtliches Engagement ist für das Landleben von großer Bedeutung und war deshalb in diesem Jahr Schwerpunkt des Messeauftritts des BMEL. Das Sauerland und speziell das Projekt #G.A.S.T. zeigten in diesem spannenden Umfeld einmal mehr, wie wertvoll und lebenswert unsere ländliche Region ist und wie ehrenamtliches Engagement ganz konkret aussehen und wirken kann.

(1.761 Zeichen inklusive Leerzeichen)

## Das Projekt #G.A.S.T.

Seit Mai 2018 beschäftigt sich das Projekt mit der Gewinnung und Bindung gut ausgebildeter Fachkräfte in den Bereichen Hotellerie und Gastronomie. Aktiv dem Fachkräftemangel gegensteuern ist die Prämisse, und gemeinsame Maßnahmen entwickeln, die beispielsweise eine optimale Ausbildung garantieren, die den vorhandenen Fachkräften Weiterbildung ermöglichen, besondere Wertschätzung und Angebote bieten, und natürlich Nachwuchs generieren können, sei es aus der Region oder auch überregional. Zu diesem Zweck hat sich, unter der Federführung des Verkehrsvereins Schmalleberger Sauerland als Projektträger und unter dem Dach des Schmalleberger Sauerland Tourismus ein Netzwerk gebildet, das das Vorhaben unterstützen wird. Zu den Projektpartnern gehören die Stadt Schmalleberg, der DEHOGA – Schmalleberg, Schmalleberg Unternehmen Zukunft (SUZ), Sauerland Tourismus sowie die Südwestfalen Agentur. Das Modellvorhaben ‚Land(auf)Schwung‘ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ermöglicht über 18 Monate die Finanzierung unterschiedlichster Maßnahmen zu diesem Zweck sowie die Bereitstellung einer Projektkraft zur Koordination.

## Pressekontakt:

### Projekt „Fachkräftebindung & -gewinnung im Hotel- und Gaststättengewerbe“

Verkehrsverein Schmalleberger Sauerland e.V.

Elke Spaller

Poststr. 7, 57392 Schmalleberg

Telefon 02972 9740-13 | Fax 02972 9740-26

Mail [spaller@schmalleberger-sauerland.de](mailto:spaller@schmalleberger-sauerland.de)

[www.gerne-arbeiten-im-schmalleberger-tourismus.de](http://www.gerne-arbeiten-im-schmalleberger-tourismus.de)